



**Ein gutes Herz
ist unbezahlbar.
Blut spenden
ist Ehrensache.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

No risk, no fun

Nicht, dass wir als ehrenamtliche Initiative nicht schon mit genügend Herausforderungen und Unwägbarkeiten zurechtkommen müssen. Beileibe nicht. Trotzdem haben wir etwas gewagt. Frei nach dem Motto *No risk, no fun* haben wir das Thema dieser Ausgabe mit *Wovon leben wir?* sehr offen gehalten. Unser Call for Student Papers war damit ein Ruf in den Nebel. Das Echo aber war vielstimmig und facettenreich. Natürlich hatten wir uns auf bestimmte Themen eingestellt. Doch die Einsendungen waren weit abwechslungsreicher und haben uns damit in mehrfacher Hinsicht positiv überrascht. Wir freuen uns besonders, endlich einen Beitrag aus den Naturwissenschaften abzdrukken. Damit werden wir endlich zu dem, was wir sein wollen: ein wirklich interdisziplinäres Journal.

Die enorme Bandbreite der Texte hat uns aber auch Kopfschmerzen bereitet. Wie verknüpft man dieses große Spektrum auf hundertdreißig Seiten? Wo lassen sich Zusammenhänge bilden? Beim zweiten Blick sahen wir viele Verbindungen, die alles andere als offensichtlich sind. Bewusst offen geblieben ist die Frage nach dem *Wir* in unserem Titel. Zum Zeitpunkt der Themenwahl wollten wir uns nicht eindeutig festlegen. So findet Ihr im Heft eine Fülle verschiedener Definitionen. Eine gute Gelegenheit, darüber nachzudenken, wo unser scheinbar selbstverständliches *Wir*-Bild an seine Grenzen stößt. Auch diese Erkenntnis kann Spaß machen. No risk, no fun!

Im Laufe unserer Redaktionsarbeit kam auch einige Male die Frage auf, wovon wir als Team von 360° leben. Klar: Verkäufe, Anzeigen, Engagement. Aber auch: Anerkennung. Wir wurden im Dezember 2009 als *Ausgewählter Ort* im Rahmen des Wettbewerbs *Land der Ideen* ausgezeichnet. Außerdem dürfen auch wir gratulieren: Anna Jockisch erhielt für ihre Fotostrecke *Jugend in d-Moll* in unserer Ausgabe 2/2008 *Deutschland!* eine ehrenvolle Erwähnung beim Wettbewerb *Unicef Foto des Jahres 2009*. Diese Wertschätzung der Arbeit unseres Vereins und unserer Autoren freut uns und spornt uns an.

Schließlich und vor allem leben wir aber von Euch, unseren Lesern. Was haltet Ihr von unserem Heft? Was vermisst Ihr? Stimmt Ihr den Beiträgen zu? Wir freuen uns über einen aktiven und regen Austausch. Schreibt uns eure Meinung. Und nicht zuletzt: Sendet uns weiterhin so zahlreiche und interessante Texte. Auch wenn es Euch erst einmal als Wagnis erscheint. Ihr wisst ja: No risk, no fun!

Die nächste Ausgabe von 360° erscheint im Oktober zum Thema „Bildung“. Die Ausschreibung für unsere übernächste Ausgabe findet Ihr auf Seite 124.



Johannes Uhl und
Marius Hildebrand
chefredaktion@journal360.de